

**Antrag für die Mitgliedschaft  
des  
"Deutsch-Japanischer Vereins für kultursensible  
Pflege" (DeJaK-Tomonokai e.V.)**

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Verein  
"Deutsch-Japanischer Verein für kultursensible  
Pflege" (DeJaK-Tomonokai) ( Jahresbeitrag  
für die Mitgliedschaft: 30€) [mail@dejak-  
tomonokai.de](mailto:mail@dejak-tomonokai.de) oder Fax: 06221-8750152

Beispiel:  NAME

: Ja, die Information darf in die Mitgliederliste  
eingetragen werden.

: Nein, die Information darf nicht in die  
Mitgliederliste eintragen werden!

(Titel)

NAME: \_\_\_\_\_

VORNAME: \_\_\_\_\_

GEBURTSDATUM: \_\_\_\_\_

STADT: \_\_\_\_\_

STRASSE: \_\_\_\_\_

E-Mail : \_\_\_\_\_

TELEFON: \_\_\_\_\_

HANDY: \_\_\_\_\_

SONSTIGES: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ort / Datum

Unterschrift

**Deutsch-Japanischer Verein für  
kultursensible Pflege**

**DeJaK-Tomonokai e.V.**

**Gemeinnütziger Verein: DeJaK-Tomonokai**

Planen für das Alter und die Pflege: Dies sind die  
Fragen, mit denen sich jeder von uns irgendwann  
einmal beschäftigen muss.

Damit wir in Deutschland kultursensible Pflege  
erhalten können, haben wir den gemeinnützigen  
Verein „DeJaK-Tomonokai “ gegründet.

DeJaK-Tomonokai e.V.

Natorpstr. 37F  
44795 Bochum

Tel. : +49(0) 234 472 982  
Email : [mail@dejak-tomonokai.de](mailto:mail@dejak-tomonokai.de)

<http://www.dejak-tomonokai.de/>

## **Aktiv für die kultursensible Pflege :**

### **DeJaK-Tomonokai e.V.**

Wir, Menschen mit japanischer Herkunft, sind manchmal stolz darauf, dass wir nun ziemlich gut Deutsch können und in der deutschen Gesellschaft sehr gut integriert sind.

Trotzdem bemerken wir, dass es uns mit zunehmendem Alter nicht immer leicht fallen wird, in jeder Situation das passende deutsche Wort zu finden. Mehr und mehr vermissen wir das japanische Essen. Und was für ein Essen bekomme ich dann in einem deutschen Pflegeheim, Krankenhaus, wenn ich nicht mehr allein zu Hause bleiben kann?

Weiß ich genug über die deutschen Krankenkassen, das Pflegesystem und andere wichtige Gesetze? DeJaK-Tomonokai macht es sich zur Aufgabe, die Probleme der Japanisch Sprechenden Pflegebedürftigen über Stadt- und Ländergrenzen hinaus zu ermitteln und mit Fachleuten Lösungen zu finden, die zur Verbesserung der praktischen Pflegesituation vor Ort beitragen.

### **Alt werden im Ausland**

#### **■ Wie denken Sie darüber?**

"Das Alter... Ich habe noch viel Zeit."

"Ich werde mir Mühe geben und fit bleiben."

"Aber ich werde doch nicht demenzkrank!"

Denken Sie so?

Wir von DeJaK-Tomonokai meinen, dass wir uns alle jetzt schon um morgen kümmern sollten.

• Ich würde gern später mit Japanern sprechen. Gibt es Orte, wo sich Japaner treffen?

• Ich habe in Deutschland keine Verwandtschaft mehr. Ich möchte im Alter nach Japan zurück, aber ich habe auch in Japan keine Verwandtschaft und keinen Wohnsitz mehr. Was soll ich machen?

• Wenn ich in Deutschland pflegebedürftig werden sollte, wie wird mir meine Pflegebedürftigkeit anerkannt?

• Wie erhalte ich Hilfe für meinen Haushalt? Wie oft erhalte ich Hilfe?

• Wie oft kann ich eine Tagespflege aufsuchen? / Wie oft kann mich eine mobile Tagespflege besuchen?

• Reichen meine Rente, meine Ersparnisse und meine Altersfürsorge?

Wollen Sie mit den anderen Mitgliedern darüber Informationen sammeln und überlegen, was wir gemeinsam machen können?

#### **■ DeJaK-Tomonokai freut sich auf Ihre Zusammenarbeit.**

**Sie haben Fachkenntnisse in einem der Bereiche Pflege, Gesetze, Medizin, Ernährung, Gesundheit, psychologische Betreuung o.a.?**

Wir freuen uns über neue Mitglieder und sind dankbar für jeden Beitrag.

### **Unsere Aktivitäten**

Im Zusammenarbeit mit deutschen und japanischen Fachleuten und anderen Vereinen unternimmt DeJaK-Tomonokai e.V. folgende Aktivitäten:

• Wir sammeln Information über Alter, Pflege und Gesetze und verteilen sie an die Mitglieder:

*Welche Gesetze sind wichtig in Deutschland, wenn es um das Altwerden geht?*

*Was bedeutet "Altwerden im Ausland"?*

*Welche Vorkehrungen sind erforderlich, wenn man im Alter nach Japan zurückkehren will?*

*Was muss ich in welcher Reihenfolge unternehmen, wenn mein Familienmitglied Pflege braucht?*

*Was muss ich vorab regeln, um meine Wünsche und meinen Willen zu hinterlegen für den Fall, dass ich sie nicht mehr ausdrücken kann?*

• Veranstalten von Vorträgen z.B. zur Patientenverfügung, zum Betreuungsrecht und zur Vorsorgevollmacht (Berlin, Frankfurt, Heidelberg, Düsseldorf)

### **Wollen Sie mitmachen?**

#### **■ Eigenes Leben im Alter planen:**

Die Pflege ist für Bürger mit ausländischer Herkunft und auch für die deutsche Gesellschaft eine große Aufgabe.

Es reicht aber nicht nur zu warten, bis der Staat oder die Regierung etwas unternimmt:

Um im Alter so zu leben, wie man es sich vorstellt, muss man rechtzeitig schon vorher selbst Informationen sammeln, planen und handeln, und manchmal sogar als freiwilliger Helfer aktiv werden!

Als Mitglied erhalten Sie regelmäßig Informationen von unserem Verein DeJaK-Tomonokai. Bitte lesen Sie zunächst diese Informationen und informieren Sie uns dann darüber, wie Sie die Materialien und unseren Verein bewerten und wie Sie Ihre eigene Zukunft sehen.

Gestalten Sie mit uns gemeinsam Ihre Zukunft. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.